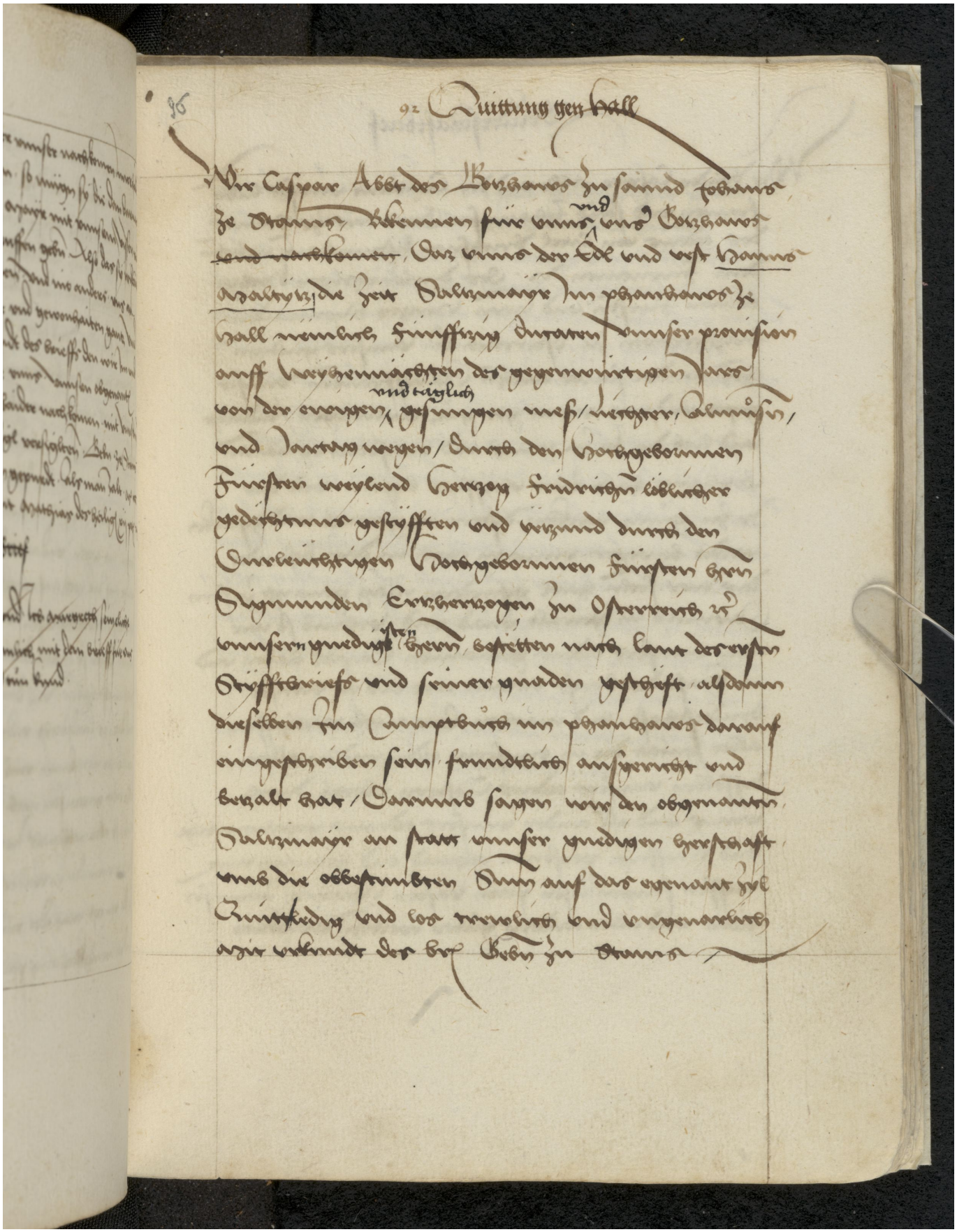
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=31306
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> Kontakt: Stift Stams   <img src="https://manuscripta.at/styles/universitaets-landesbibliothek-tirol.png" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48">   <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg" height="48">>



96

92 Quittung gen Hall

Wir Caspar Abbt des Closters zu Stamms Johanns
zu Stamms, bekennen für uns und unsers Closters
~~und nachkomen~~, Das uns der Edl und vest Hanns
Adalwizer die zeit Pfleger zu Pfandhaus zu
Hall reinlich hinfürzing durchen unser provision
auff Weyhenachten des gegenwurtigen Jars
von der ewigen und täglich gesungen mess / Lechter / Almüsen /
und Jartag wegen / durch den Hochgebornen
Fürsten weylend Herzog Friderichen löblicher
gedechtnus gestifftten und verzeud durch den
Durchleuchtigen Hochgebornen Fürsten Ern
Sigmunden Erzhertzogen zu Osterreich ꝛc
unsern gnedigsten Herrn, bestetten nach laut des ersten
Stifftbriefs und seiner gnaden geschefft alsdann
dieselben zu Innsprück zu pfandhaus darauff
eingeschriben sein fruntlich ausgericht und
bezalt hat / Darumb sagen wir den obgenanten
Pfleger an statt unser gnedigen Herschaft
uns die obbestimbten Summ auf dass ernant jahr
Quittkeding und los wesenlich und ungenarlich
ain urkunt der brief Geben zu Stamms /